

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 65 (1939)  
**Heft:** 6

**Illustration:** Pfllegt wieder das schweizerische Soldatenlied!  
**Autor:** Nef, Jakob

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Liebe Landesverteidiger, auch Euch steht die geistige Landesverteidigung wohl an:

## Pflegt wieder das schweizerische Soldatenlied!

### Fürs Vaterland

Im letzten WK marschiert unser Bataillon in Murten ein, wo wir zehn Tage in Unterkunft bleiben. Das Bataillon marschiert auf dem Schulhausplatz in Kolonnenlinie auf, im ersten Glied der I. Kompanie die Bataillons-

fahne. Ich stehe am rechten Flügel. Zwei kleine Buben, ca. 7 und 8 Jahre alt, schauen uns zu. Da sagt der eine zum andern:

«Du, lue, dasch d'Schwyz!»

Dieser Bub hat für ein großes Gefühl den schlichsten und besten Ausdruck geprägt.

dem «Unterland» und der stolze Vater fordert den 3-jährigen Peter auf: «So, jetz säg emal schön em Unggle, wie die Berge heißed.» Ohne Zögern kommt die Antwort: «Säb is de Piz Bernina, und säb de Palü und de säb det hine de Vältliner!»

**Unterwasser** Café - Restaurant  
Hotel

**SANTIS**

Vorzüglich in Küche und Keller.  
Weekend-Arrangement. Eigenes Orchester.  
Der neue Besitzer: B. Gorini. Telephon 741 41.

### Geographie Ia

Peter wächst im Oberengadin auf und hört viele ortsübliche Bezeichnungen, die er meist nicht recht versteht. Eines Tages kommt Besuch aus

### Zürich!

Häsch d'Stür zahlf im Stadthus, häschti Haar müesse lah!  
Gang hei, — wenn D'bim Hegi en Kafi häschti gnah!

Helnhaus-Konditorei-Café  
E. Hegelschweiler, Zürich.